



## Hügel Paradieskals (Gleznotaju kals)

Dieser Ort (Paradieshügel, Hügel der Maler) ist einer der schönsten Orte, den die Künstler Jūlijs Feders, Janis Rozentāls un Vilhelms Purvītis gemalt haben, darum ist auch der zweite Name – der Hügel der Maler – entstanden. An diesem Ort beginnen Pfade, die in die Richtung des tiefen Tales des Flusses Vējupīte führen, um noch andere Naturobjekte kennenzulernen.

☞ Sigulda, zwischen dem Tal des Flusses Vējupīte und dem Urstromtal des Flusses Gauja, 57.1751, 24.8657

## Kaiseraussicht und Kaiserstuhl

Diese Orte sind besondere Aussichtspunkte auf das Urstromtal des Flusses Gauja, die zu Ehren des Besuchs des russischen Zaren Alexander II in Sigulda in der zweiten Hälfte des 19.Jhs. eingerichtet wurden. Von diesen Orten kann man die Naturentdeckung fortsetzen, indem man das Pfadnetz benutzt, das in die Richtung des Ufers von Gauja führt.

☞ Die Kaiseraussicht (Kaisarskats) befindet sich 300 m nördlich des Skizentrums "Fischer", 57.1426, 24.8238. Der Kaiserstuhl (Kaisarkrēslis) befindet sich 300 m westlich des Abenteuerparks "Mežakalī", 57.14273, 24.82391

## Die Höhle Gutmannaishöhle (Gūtmaņa)

Diese Höhle ist die größte Höhle – Grotte im Baltikum und das älteste Tourismusobjekt in Lettland, dessen Wände Zeugen verschiedener Ereignisse sind und Inschriften auch aus dem 13. Jh. wahren. Genau hier ist auch die schöne Geschichte über die Rose von Turaida entstanden, die sich an der Höhle mit ihrem Liebhaber – den Gärtner Viktors des Schlosses von Sigulda – heimlich getroffen hat.

☞ Turaidas iela 2A, Sigulda, 57.1762, 24.8425

## Höhle Velnala von Sigulda

Die Sandsteinwand der Höhle Velnala (Teufelshöhle) ist 250 m lang und ungefähr 15 m hoch. Dieser Ort ist eine alte Kultstätte und ein geschütztes geologisches Objekt, das man am besten aus dem gegenüberliegenden Ufer besichtigen kann.

☞ Am rechten Ufer des Flusses Gauja, 3,8 km westlich von der Brücke von Sigulda, 57.1502, 24.8109

## Höhle Velnala von Inčukalns

Die Höhle Velnala (Teufelshöhle) von Inčukalns ist sagendurchweben. In ihrer dunklen Tiefe bewahrt sie viele Geheimnisse. Man erzählt, dass da früher der Teufel gelebt hat. Wenn man die Höhle besucht, kann man auch die 3. Etappe des Baltischen Wald-Wanderweges erleben, die von Vangāzi bis Rāmkalni führt.

☞ Inčukalna pagasts, 57.1268, 24.6384

## Tal Kraukļu aiza und Höhle Kraukļu ala

Das Tal Kraukļu aiza (Rabenschlucht) hat sich in einem dunkelroten Sandstein des Mitteldevons gebildet und neben dem Tal befindet sich auch eine kleine dreieckförmige Höhle, über deren Namenentstehung (Rabenhöhle) es eine alte Sage gibt.

☞ In Sigulda, 400 m südöstlich des Paradieshügels, 57.1738, 24.8672

## Höhle Pētera ala

Die visuell ungewöhnliche Höhle Pētera ala (Höhle von Pēteris) erinnert an einer rissförmigen Nische in der roten Sandsteinwand. Ihr Eingang ist nur 0,5 m breit.

☞ In Sigulda, unweit des Burgbergs von Satesele, in den hohen Sandsteinwänden des Tales des Flusses Vējupīte, 57.1715, 24.8769

## Burgberg und Tal von Satesele

Der Burgberg von Satesele oder der Hügel von Līvi ist der Zeuge der ältesten Siedlung von Sigulda, wo im 13. Jh. erbitterte Kämpfe zwischen den örtlichen Stämmen und den deutschen Rittern stattgefunden haben. Das Tal von Satesele ist wie ein von der Natur versteckter Schatz, es ist weniger bekannt, aber wegen den roten Sandsteinwänden und dem Tal ist es ein schöner Ort im Pfadnetz.

☞ Pēteralas iela 2, Sigulda, 57.1705, 24.8699

## Ort Raganu katls

Der Ort Raganu katls (Hexenkessel) ist ein riesiger Erosionstrichter oder Tal, das sich infolge der Wirkung verschiedener Wasserläufe gebildet hat. Dieses Tal hat sich von der Talseite wie ein zum Teil abgestumpfter 30 m hoher und 20 m breiter Zylinder gebildet, dessen Innenseite an ein in einem Museum für Geologie eingerichtetes Panorama gleicht, das die Lagerung der Gesteine, den Aufbau

der Schichten, die Überlagerung der Gesteine und die Farbenveränderungen charakterisiert.

☞ Siguldas novads, Kreis Sigulda, Schutzgebiet des Tals von Nurmīzi, 57.1758, 24.8860

## Sandsteinwände von Pikene

Die Sandsteinwände von Pikene sind ein ungefähr 1 km langer und 70–80 m hoher Abschnitt des rechten Grundrufers des Flusses Gauja mit kleinen Tälern, die sich daneben befinden. Bei einem Spaziergang kann man mehrere Orte mit Sandsteinwänden und einen kleinen Wasserfall besichtigen.

☞ 200 m von dem Parkplatz der Hähle Velnala, Sigulda, 57.1545, 24.8258

## Fußgängerbrücke über den Fluss Gauja

Diese Brücke ist im Jahr 1979 über den Fluss Gauja gebaut worden. Sie verbindet beide Ufer des Flusses, was die Rundrouten-Liebhaber erfreut, und bietet eine malerische Aussicht auf die Sandsteinfelsen der Höhle Velnala.

☞ 500 m von dem Parkplatz der Hähle Velnala, 57.1491, 24.8070

## Serpentinwege

Der Serpentinweg von Krimulda wurde im 19. Jh. eingerichtet, als man den Besuch des russischen Zaren Alexander II vorbereitete hat. Heute ist dieser Ort für Spaziergänge von der Brücke über den Fluss Gauja bis zum Landgut von Krimulda beliebt. Der Serpentinweg von Sigulda verbindet den Festplatz von Sigulda mit der Brücke über den Fluss Gauja und ermöglicht es, die einzigartige Landschaft des Urstromtals aus einem anderen Blickwinkel kennenzulernen.

☞ 57.1699, 24.8305 (Krimulda), 57.16201, 24.84217 (Sigulda)

## Der dendrologische Park von Lēdurga

Der dendrologische Park von Lēdurga ist das Lebenswerk eines Menschen, das zu einer beliebten Sehenswürdigkeit für Naturliebhaber geworden ist, die diese einzigartige Natursammlung bei jeder Jahreszeit schätzen. Hier haben Baumforscher eine unerschöpfliche Quelle, weil in Lēdurga solche Arten und Sorten von Baumgewächsen wachsen und überwintern, die anderswo in der Region Ziemeļvidzeme nicht wachsen. Dieser Park ist der Anfang und das Ende einer Spazierroute durch das Zentrum der historischen Bebauung des Dorfes Lēdurga.

☞ Lēdurga, Krimuldas pagasts, 57.3141, 24.7600, info@ledurgasdendroparks.lv, +371 25549747, www.ledurgasdendroparks.lv

## Quellen des Tales Kalkugrava (Mežmuīža)

Dieses Gebiet ist ein Schutzgebiet von europäischer Bedeutung Natura 2000. Es ist auch für Lettland ein ungewöhnliches geologisches Objekt. Die Quellen entspringen aus einem Abhang des Tales Kalkugrava und abhängig von der Menge der Niederschläge schwankt die Zahl der Quellen von 3 bis 14 Quellen.

☞ Kalkugravas, Allaži, 57.10123, 24.79962, +371 29180846

## Hügel Sauleskals

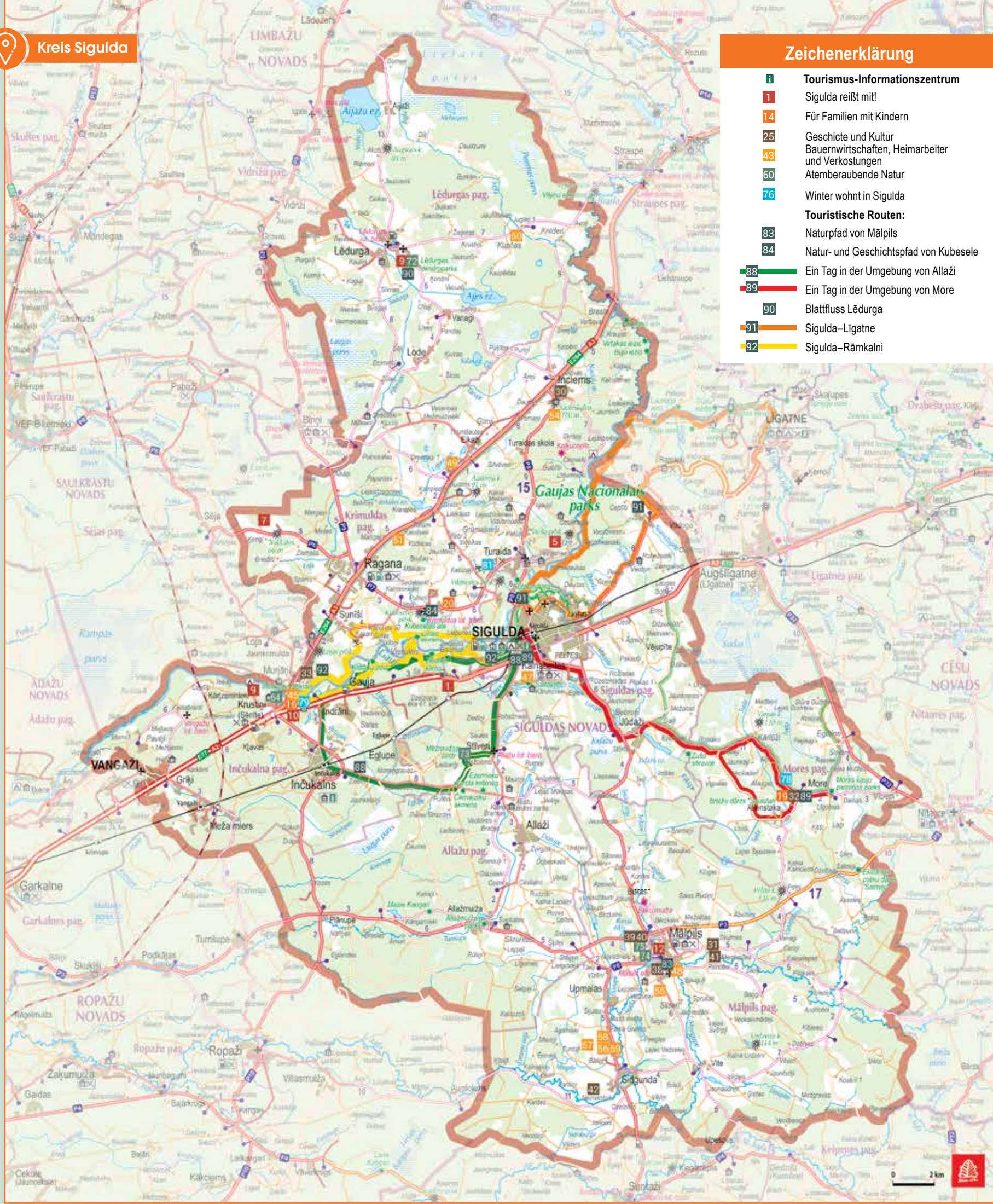
Aus dem Hügel Sauleskals (dt. Sonnenberg) bietet sich eine Aussicht auf das Dorf Mālpils und auf die Stausees im Zentrum. Hier kann man die Skulpturen des Bildhauersymposiums von 1986 besichtigen.

☞ Mālpils pagasts, 57.0115, 24.9429

## Hügel Torņkalns

Dieser Ort ist der höchste Punkt der Gemeinde Mālpils. Auf dem Hügel befand sich früher der Teufelsturm, der als eine Vergnügungsstätte für Adelige diente. Hier wurde Tee getrunken und in den Waldschneisen, die sich um diesen Turm befanden, wurden Waldtiere gejagt. Der Turm soll so hoch gewesen sein, dass sein Licht im letzten Stockwerk die Schiffe in der Rīgas Bucht irregeführt haben soll, darum wurden mehrere Stockwerke auf Befehl des Kaisers niedergeissen. Heutzutage ist nur das Fundament dieses Turms geblieben.

☞ Mālpils pagasts, 57.0158, 24.9368



## Zeichenerklärung

- Tourismus-Informationszentrum**
- Sigulda reißt mit!
- Für Familien mit Kindern
- Geschichte und Kultur
- Bauernwirtschaften, Heimarbeiter und Verkostungen
- Atemberaubende Natur
- Winter wohnt in Sigulda
- Touristische Routen:**
- Naturpfad von Mālpils
- Natur- und Geschichtspfad von Kubesele
- Ein Tag in der Umgebung von Allaži
- Ein Tag in der Umgebung von More
- Blattfluss Lēdurga
- Sigulda–Līgatne
- Sigulda–Rāmkalni



## Touristische routen

### 83. Naturpfad von Mālpils

Dieser Pfad ist eine 3,5 km lange Einwegroute den rechten Ufer des Flusses Mergupe entlang. Auf der Route sind unterschiedliche Sehenswürdigkeiten wie die Rieseneiche von Otto Skulme, der Freundschaftsstein, der mittelalterliche Burgberg von Mālpils, ein Friedhof der Kämpfer des Zweiten Weltkriegs, der Friedhof von Mālpils und der Heimatort der Familie Skulme zu besichtigen.

☞ Strēlnieku iela 16, Mālpils, 57.0088, 24.9646

### 84. Natur- und Geschichtspfad von Kubesele

Dieser Pfad ist eine 4 km lange Rundroute, die in die unberührte Natur an dem kleinen plätschernden Fluss Runtipupe führt. Unterwegs kann man die Höhle von Kubesele, das Gestein von Saulstari, den Riesenstein, Ankerblöcke von Flöbern und andere Sehenswürdigkeiten, sowie das Häuschen der Reisenden mit der Exposition "Die Seiten der Geschichte von Krimulda im 13. bis 19. Jh." besichtigen.

☞ Evangelisch-lutherische Kirche von Krimulda, Krimuldas pagasts, 57.1636, 24.7687

### 85. Straße der drei Burgen Sigulda-Krimulda-Turaida

Diese Route ist die bekannteste Tagesroute, um die Pfade des Urstromtals des Flusses Gauja zu Fuß zu entdecken und das Viertel des Schlosses Sigulda, das Landgut und die Ruinen von Krimulda, sowie das Museumsschutzgebiet von Turaida zu besuchen.

☞ 6 km in einer Richtung

### 86. Atemberaubend! Vom Viertel des Schlosses von Sigulda bis zum Tal des Flusses Vējupīte

Diese 10 km lange Rundroute ist herausfordernd für alle, die an die steilen Hügelhänge von Sigulda nicht gewohnt sind, aber das ist es wert, weil man gleich neben der Stadt die atemberaubende Macht der Natur, wilde Flüsse, Sandsteinwände und -höhlen entdecken kann. Der Anfang und das Ende der Route ist das Herz des Stadt – der Viertel des Schlosses von Sigulda.

☞ Pils iela 16, Sigulda, 57.1655, 24.8501

### 87. Die besten Aussichtspunkte des Urstromtals des Flusses Gauja

Auf der 8-15 km langen Route von Sigulda bis Krimulda und zurück kann man die hervorragenden Aussichtspunkte, Landschaften und Naturbeobachtungsorte der Umgebung, z.B. die Kaiseraussicht, die Sandsteinwände von Pikene und der Höhle Velnala und die Brücke

über den Fluss Gauja besichtigen, aber, um das alles zu fühlen, muss man die steilen Gefälle und Steigungen des Urstromtals von Gauja kennenlernen.

### 88. Ein Tag in der Umgebung von Allaži

Diese 43 km lange und landschaftlich vielfältige Route wird Radfahrer sowohl mit schönen Wäldern an den Ufern des Urstromtals von Gauja, als auch mit Naturlandschaften erfreuen. Diese Route umfasst mehrere in Lettland ungewöhnliche oder auf einer anderen Weise hervorragende Naturobjekte, z.B. das Gestein von Katlapi, die Sandsteinwände von Ziedlejas, die Karst-Senkgruben von Ezermeiki, den Stein von Černauski, die Rieseneiche von Černauski und die Quellen von Kalkugrava (Mežmuīža) u.a. Objekte.

### 89. Ein Tag in der Umgebung von More

Diese 43 km lange Route ist für aktive Radfahrer oder Autofahrer geeignet und sie führt in die Gemeinde More, die sich historisch aus vier Landgütern der Umgebung gebildet hat. Die Route führt an mehreren Hügeln und an das Moor von Suda vorbei, das den kurvigem Weg für die Reisenden interessant macht und kulturhistorisch bedeutende Sehenswürdigkeiten, z.B. das Museum der Kämpfe von More und den Gedenkpark entdecken lässt, sowie einlädt, Hirsche im Safari-Park "More" zu treffen.

### 90. Blattfluss Lēdurga

Diese ungefähr 5 km lange Rundroute, die im dendrologischen Park von Lēdurga anfängt und endet, umfasst sieben Informationsstände, die die historischen Gebäude von Lēdurga darstellen, z.B. die Grundschule von Garlieb Merkel von Lēdurga, ein Wirtschaftsgebäude, eine Wassermühle, die Kirche und andere Gebäude.

☞ Lēdurgas dendroparks, Krimuldas pagasts, 57.3141, 24.7600

### 91. Sigulda-Līgatne

Diese ungefähr 50 km lange Rundroute ist für aktive Wanderer oder Radfahrer geeignet. Auf dieser Rote kann man die Sandsteinwände des Ufers des Flusses Gauja, das Tal des Flusses Vējupīte, den Wasserfall des Flusses Gauja und andere landschaftliche Perlen des Nationalparks Gauja besichtigen.

### 92. Sigulda-Rāmkalni

Diese ungefähr 30 km lange Rundroute ist für aktive Wanderer oder Radfahrer geeignet und umfasst interessante Objekte – die Sandsteinwände von Ziedlejas, das Gestein von Katlapi, den Riesenstein, den Naturpfad von Kubesele und andere Objekte.



## Tourismuskarte

# Sigulda und Umgebung

More, Mālpils, Allaži, Inčukalns, Lēdurga, Krimulda



## Tourismus-Informationszentrum von Sigulda

Ausekļa iela 6, Sigulda  
info@sigulda.lv  
+371 67971335

## Informationszentrum des Gauja-Nationalparks

Turaidas iela 2A, Sigulda  
+371 61303030



@Sigulda Alzrauj  
@sigulda\_alzrauj

tourism.sigulda.lv







er und Künstler tätig, in deren Werkstätten und Salons man neue Fertigkeiten und eigenem und Souverän erwerben kann.

☞ *Pils iela 16, Sigulda, 57.1655, 24.8501*

- **Werkstatt der Schmuckstücke der Balten**  
Diese Werkstatt ist ein Familienunternehmen, das die Botschaft der alten Baltenvölker weiter gibt, indem es sowohl präzise Kopien der alten Schmuckstücke herstellt, als auch die alten Zeichen in moderne Schmuckstücke einarbeitet.  
*info@balturotas.lv, +371 29295142, www.balturotas.lv*
- **Textilwerkstatt**  
In dieser Werkstatt hat man die einzigartige Möglichkeit, verschiedene Webstühle zu besichtigen und den Webprozess kennenzulernen. In die Hände einer erfahrenen Meisterin wird das Fasergarn zu einem geeigneten Erzeugnis – zu einem Schal, einem Kissen, einer Tischdecke, einem Lappentepich oder einer Serviette.  
*varnas2012@gmail.com, +371 28942446*
- **"Pienalote"**  
Es ist eine Kleidungsmarke mit Mehrwertsteuer: Pulis, T-Shirts, Leggings, Kleider, Tuniken, Schuhe und andere Waren. Die Kleidung wird in Siebdruck mit umweltfreundlichen Farben bedruckt. Es werden Meisterkurse zum Malen von Kleidung angeboten.  
*pienalote@gmail.com, +371 29775909, www.pienalote.lv*
- **Werkstatt für Papierkunst "Viktora vēstules" ("Briefe von Viktors")**  
Beim Recycling vom Altpapier werden originelle Papierpfechen – Leszeichen, Geschenkbriefumschläge, Schmuckstücke, Postkarten und ein besonderes Briefpapier hergestellt.  
*zina.ceska@gmail.com, +371 26710184*
- **Werkstatt für Kunst aus Leder**  
Hier kann man ein der ältesten Handwerke kennenlernen und selber interessante und nützliche Sachen – Gürtel, Anhänger, Armbänder, Öhringe u.a. – aus Leder herstellen.  
*marinagulda@inbox.lv, +371 26442590*
- **Keramikwerkstatt**  
Hier kann man sehen, wie aus Lehm Vasen, Tassen, Tellern oder andere Keramikzeugnisse entstehen.  
*elizabethburns@inbox.lv, +371 25932391, +371 26995278*
- **Werkstatt der Spaziertöcke**  
Diese Werkstatt lädt ein, den Prozess der Entstehung des Spaziertocks zu erleben, dessen Geschichte mehr als 200 Jahre zählen kann. Die Spaziertöcke sind das bekannteste und älteste Symbol der Stadt Sigulda, das sich gleich mit den vom Fürsten Kropotkins eingerichteten Pfaden

Monate nach traditionellen Methoden, in bestimmter Luftfeuchtigkeit und Temperatur gereift. Im Angebot sind auch Führungen.

☞ *"Mazlauri", Ledurgas pagasts, rehtspres@inbox.lv, +371 26424098*

☞ **Wirtschaft "Lejaslavis"**  
Im Frühsommer kann man in dieser Wirtschaft Spargeln, aber der ganze Jahr durch – köstliche Bienenprodukten genießen, sowie die Werkstatt „Raganas Ramju rūpniecība“ („Rahmentwerk der Hecke“) besuchen, wo Imkerarüstung hergestellt wird. Hier werden auch Führungen angeboten.

**55** **Der Pferdestall "Augusta stallis" und Erdbären "Augusta zemenes"**  
In der Wirtschaft Augusta stallis ist in der Lettland einzige Zentrum für pferdesteigische Therapie beheimatet. Hier werden Führungen bei Pferden angeboten, bei denen die Besucher das Abgelenken der Pferde kennenlernen können. Die Marke Augusta zemenes bietet Qualitäts-Erdbärenpflanzen an, die Erdbärliebhaber vom frühen Frühjahr bis zum späten Herbst erfreuen.  
☞ *Vites iela 20, Mālpils, info@zirguterapijascentrs.lv, +371 26517416, www.zirguterapijascentrs.lv*

**56** **Der Pferdestall "Augusta stallis" und Erdbären "Augusta zemenes"**  
In der Wirtschaft Augusta stallis ist in der Lettland einzige Zentrum für pferdesteigische Therapie beheimatet. Hier werden Führungen bei Pferden angeboten, bei denen die Besucher das Abgelenken der Pferde kennenlernen können. Die Marke Augusta zemenes bietet Qualitäts-Erdbärenpflanzen an, die Erdbärliebhaber vom frühen Frühjahr bis zum späten Herbst erfreuen.  
☞ *Vites iela 20, Mālpils, info@zirguterapijascentrs.lv, +371 26517416, www.zirguterapijascentrs.lv*

**52. Eis von "Siguldas saldejums Iv"**  
Dieses Familienunternehmen ("Eis von Sigulda") wurde gegründet, um Freude zu vermehren und Eis aus natürlichen Rohstoffen herzustellen. Im Eisfach kann man mindestens 10 leuchtende Geschmäcker verkosten. Hier werden Verkostungen und Programme für private Veranstaltungen angeboten.  
☞ Pils iela 16, Sigulda, info@siguldasaldejums.lv, +371 25657998, +371 29395394, www.siguldasaldejums.lv

**53. Eis von "Bliss Gelato"**  
Dieses Unternehmen stellt mit den Kenntnissen von italienischen Meistern über die Herstellung von Gelato und mit dem Verständnis über Einkristallinen und Poren italienisches Eis der besten Qualität aus frischen Bestandteilen her. Hier wird ein Verkostungsprogramm angeboten.  
☞ Līvkalna iela 68, Sigulda, info@blissgelato.com, +371 22080554, www.blissgelato.com

**54. Pflanzenzüchterei "Baizās"**  
Diese Pflanzenzüchterei befindet sich in der Ortschaft Īnciems der Gemeinde Krīmalda - 13 km von der Stadt Sigulda und 1,5 km von der Straße Īnciems - Valmiera entfernt. Hier werden Kiefern, Eichen, Buchen, Kiefer, seinen Besuch anzukommen, das breite Angebot an winterharten Pflanzen und Gräsern zu genießen und das Gewünschte für seinen Garten zu erwerben.  
☞ Lazdu iela 6, Īnciems, Krīmalda pagasts, baizas@baizats.lv, +371 26545879, www.baizats.lv

deren Türen fast 140 Jahre für Kinder geöffnet waren, wird allmählich zu einem Ort, an dem man das Leben feiern kann. Dieser Ort ist ausgezeichnet für Workshops, private Veranstaltungen und Konzerte.  
☞ Jūgla 8, Sidugda, Mālpils pagasts, info@malpilszemes.lv, +371 29556251, www.malpilszemes.lv

**57. Ziegenhof "Lejnīeki"**  
Der zertifizierte Bio-Bauernhof Lejnīeki züchtet Milchziegen. In dieser Wirtschaft werden Führungen, die Beschäftigung von Tieren, Verkostungen und der Verkauf von Produkten angeboten.  
☞ "Tuntul", Sidugda, Mālpils pagasts, zsljejnīeki@inbox.lv, +371 28375302

**58. Bauernhof "Liepkalni-Vēži"**  
In den Gärten dieser Wirtschaft werden Äpfel, Birnen und Heilkräuter gezüchtet. Hier werden Führungen angeboten.  
☞ Mālpils pagasts, Jūrmala, "Liepkalni-Vēži" +371 29440751, +371 26567902

**59. Erdbeeren aus Mālpils**  
Fast 30 Jahre lang wirtschaftet in mehreren Generationen in der Umgebung von Mālpils auf dem Hof Mežmāli eine Familie, die Erdbeeren züchtet. Die Marke Mālpils zemes ist ein wahrer Schatz. Unter ihnen, das frische Beeren und verarbeitete Erdbeereprodukt anbietet.  
☞ Jūgla 8, Sidugda, Mālpils pagasts, info@malpilszemes.lv, +371 29556251, www.malpilszemes.lv

gemolkener, nicht pasteurisierter und auch nicht abgekühlter Milch von den eigenen Kühen gemacht wird. Die Käsetypen wie Gouda und Taleggio werden nach italienischen Rezepten hergestellt und sie werden 2 bis 4

📍 "Zutiņi-1", Krimuldas pagasts, [info@zutini.lv](mailto:info@zutini.lv),  
+371 29148046, [www.zutini.lv](http://www.zutini.lv)

**50. Bauernhof "Mazlauri"**  
Der Käse der im Jahr 1993 gegründeten  
Wirtschaft ist einzigartig, weil er aus frisch  
gemolkener, nicht pasteurisierter und auch  
nicht abgekühlter Milch von den eigenen  
Kühen gemacht wird. Die Käsetypen wie

den durch Normierung eine Harmonie, die Erbe-  
ren züchtet. Die Marke Mālpils zemeses ist ein  
wachsendes Unternehmen, das frische Beeren  
und verarbeitete Erdbeerprodukte anbietet.

📍 Juglas 6, Sidgunda, Mālpils pagasts,  
info@malpilszemeses.lv, +371 29556251,  
www.malpilszemeses.lv